

للشيخ أحمد عشوش

SHAYKH AHMAD ASHUSH

EIN SCHREI...

Unterstützend unseren Propheten (saws)





EINE VERÖFFENTLICHUNG VON DER

Globalen Islamischen MedienFront



Alles Lob gebührt Allah und der Segen und Frieden sei auf Seinen Dienern, welche Er auserwählte.

So dann.

Allah –gepriesen und erhaben ist Er- sagte:

„Der Prophet steht den Gläubigen näher als sie sich selbst.“ (Al-Ahzab:6)

Ja, bei Allah, O Gesandter Allahs. Du stehst uns näher als wir uns selbst, unsere Frauen, unsere Kinder und unsere Gelder. Ich opfere meinen Vater und meine Mutter für Dich. Möge Allah Deine Hasser vernichten und Deine Tadler bloßstellen. Möge Allah die Schande über sie ewig kommen lassen und ihre Gesichter erniedrigen.

Die Leute der Zuhälterei und Unreinheit. Diese Schurken, welche in den Alkoholbars von Europa geboren und aufgewachsen sind, Kinder der Unzucht und perverser Abschaum.

Jene, welche nichts Gutes kennen und nichts Verwerfliches verbieten, außer das was in ihre böartigen Seelen eingedrungen ist.

Diese Seelen, welchen es angewöhnt wurde, sich dem Satan gleichzustellen und seinen Befehlen sowie seinen Verboten zu gehorchen.

So drehen sie sich zwischen Blindheit, Fehlleitung und sie sind ins Loch der Unsittlichkeit gefallen.

Die Feinde der Propheten, Diener der Lust, Hersteller des Unheils und Händler der Kriege. Sie haben keine Religion, keine Prinzipien und keine Moral. Sie sind Tiere, von welchen die Tiere des Dschungel fliehen. Denn sie sind minder als die Tiere und schmutziger als Ratten.

Was jetzt mit ihnen geschieht, ist das, was man von ihnen im Laufe der Geschichte gewohnt ist: Groll, Blindheit, Aggression, Rauben und Bestialität.

Dies sind ihre Gewohnheiten, so, was werden wir mit ihnen tun?

Wird etwa unser Prophet beschimpft, während wir am Leben sind?

Wird etwa unser Prophet verhöhnt, während uns ein Auge zu geht?

Wird unser Prophet beleidigt, während die Muslime unachtsam sind. Es kümmert sie nicht was passiert von Beschimpfungen und Verhöhnungen?

Wo ist dann die Aussage Allahs –Gepriesen und Erhaben ist Er-:

„Der Prophet steht den Gläubigen näher als sie sich selbst“?

Wenn die Deutschen einen arabischen Herrscher beleidigen würden, sei er ein Präsident oder König, was würde dieser Herrscher tun?

Wie würde seine Wut sein?

Wie würden seine Medien mit dem Ereignis umgehen?

Was würde sein Außenministerium tun?

Dieses schandbare Schweigen von den Regimen bestätigt, dass jemand, der etwas nicht besitzt auch nicht geben kann.

Würde die Liebe zum Propheten –Allahs Segen und Frieden seien auf ihm- und die Hochschätzung des Prophetentums bei ihnen existieren, dann wären sie für den Gesandten Allahs –Allahs Segen und Frieden seien auf ihm- wütend geworden.

Ja sie würden sogar den Propheten –Allahs Segen und Frieden seien auf ihm- so hochschätzen, wie sie sich selbst hochschätzen, dann wären sie wütend geworden.

Vielmehr, wenn sie den Propheten –Allahs Segen und Frieden seien auf ihm- so hochschätzen, wie sie einige ihrer Angestellten und Diener hochheben, dann wären sie wütend geworden.

Für sich selbst regen sie sich auf. Für ihre Botschafter werden sie wütend. Für ihre Jahiliyya-Flaggen –welches ein Stück Stoff ist- werden sie zornig! Wenn einer ihnen zunahe kommt mit einem Wort oder Zeichen, werden sie wütend. Doch für den Propheten –Allahs Segen und Frieden seien auf ihm- werden sie nicht wütend und bewegen sich nicht, weder mit einer Tat noch mit einem Wort, selbst wenn nur als Verurteilung.

Dies weist auf zwei Sachen hin:

Erstens: Dass sie den Propheten –Allahs Segen und Frieden seien auf ihm- nicht hochschätzen. Dies ist zurückzuführen auf ihre Unwahrhaftigkeit beim Glauben an die Botschaft des Propheten –Allahs Segen und Frieden seien auf ihm-. Denn würden sie ihm glauben, dann würden sie ihn hochschätzen, respektieren und wütend auf denjenigen sein, welcher ihn verhöhnt.

Die zweite Sache:

Dass sie die Emotionen ihrer muslimischen Untertanen und Völker nicht achten, welche für die Leidzufügung zum Propheten –Allahs Segen und Frieden seien auf ihm- leiden.

Wie kann ein König wütend werden, wegen einem kleinen Vorfall vor seiner Botschaft, sieht dann sein Botschafter und seine Medien laufen Sturm, wegen einem Ereignis, welche Gründe hat, während sie aber vollkommen Schweigen über das, was in Deutschland geschieht an klaren Beleidigungen des Propheten Muhammad – Allahs Segen und Frieden seien auf ihm- und eine wiederholte Verhöhnung in allen europäischen Städten?!!

Dieser König betrachtet sich als Führer der Gläubigen und genauso betrachten ihn seine Shuyukh von den Leuten der Launen des Herrschers.

Wenn dies der Zustand dieses Königs ist, wie ist dann der Zustand der restlichen Herrscher, welche für sich nicht die Führerschaft der Gläubigen behaupten?

Es ist die bittere Wahrheit, dass unsere Herrscher vom Deen abtrünnig sind.

Doch lassen wir unsere Herrscher. Wo sind dann unsere Shuyukh? Wo sind unsere Prediger? Wer von ihnen wurde wütend für den Propheten –Allahs Segen und Frieden seien auf ihm-?

Wenn diejenigen für den Propheten –Allahs Segen und Frieden seien auf ihm- nicht wütend werden, welche seine Erben sein sollten, wer soll denn dann wütend werden?

Wenn sie schweigen, wer spricht dann und erklärt die Urteile?

Wenn sie sitzen bleiben, wer handelt dann?

O ihr Shuyukh, O ihr Prediger:

Werdet ihr etwa für die Herrscher von überall wütend, während ihr nicht für den Gesandten Allahs –Allahs Segen und Frieden seien auf ihm- wütend werdet?

Ist eure Loyalität und Anfeindung für die Herrscher und nicht für Allah und Seinen Gesandten?

Wir sahen euch an den Toren (der Herrscher) anstellend und auf die Dunya stürzend, die Sicherheit sowie die Begierden vorziehen, außer diejenigen mit denen mein Herr unter euch barmherzig ist –und wenig sind sie-.

Wer von ihnen wurde wütend für den Gesandten Allahs –Allahs Segen und Frieden seien auf ihm- und stand rufend für seine Anhänger auf –mit denen er prahlt- um Allah und seinen Gesandten –Allahs Segen und Frieden seien auf ihm- zu unterstützen?

Die Unterstützung ist eine Pflicht für euch mit dem, was euch möglich ist, wie, dass ihr dazu aufruft:

Eine Millionen Demonstranten unterstützen den Gesandten Allahs –Allahs Segen und Frieden seien auf ihm- und verkünden die Ablehnung der Massen der Muslime der Verhöhnung ihres Propheten –Allahs Segen und Frieden seien auf ihm- Wer von euch hat dazu aufgerufen?

Wann sehen wir einen von euch, welcher seine Anhänger anführt um den Propheten –Allahs Segen und Frieden seien auf ihm- zu unterstützen?

Ist dies nicht wichtiger als das Anführen der Massen für die Unterstützung einer laizistischen Verfassung?

„Gewiss, nicht die Augen werden blind, sondern blind werden die Herzen, die in den Brüsten sind.“ (Al-Hajj:46)

Der Aufruf dazu, die deutschen Botschafter und Diplomaten rauszuschmeißen, deren Land diejenigen beschützt und unterstützt, welche den Propheten –Allahs Segen und Frieden seien auf ihm- beleidigen und vor der ganzen Welt verhöhnen.

Das Aufrufen Deutschlands und jedes Staates, welche die Verhöhnung des Propheten Muhammad –Allahs Segen und Frieden seien auf ihm- erlaubt, wirtschaftlich, politisch und kulturell zu boykottieren. Und so schließen wir die Handelsagenturen, Schulen, Universitäten und kulturellen Einrichtungen von jedem Staat, der den Propheten –Allahs Segen und Frieden seien auf ihm- verhöhnt.

Sind diese Sachen nicht möglich, erlaubt und friedlich?

So, wo sind die Shuyukh der Salafiyya und wo sind die Anführer der “Bruderschaft”?
Wo ist Al-Azhar?

Wo sind die Shuyukh von Saudia Arabien und deren Faqih?

Hat er nicht über das, was in Deutschland geschieht gehört?

Oder ist die Beleidigung des Propheten –Allahs Segen und Frieden seien auf ihm- und seine Verhöhnung eine Sache welche ihn nicht kümmert?

Zugrunde sollen Shuyukh gehen, welche Allah und Seinen Gesandten –Allahs Segen und Frieden seien auf ihm- nicht unterstützen. Vielleicht besagt ihnen der „Moderate Fiqh“, dass wir zu denjenigen, welche den Propheten Muhammad –Allahs Segen und Frieden seien auf ihm- beleidigt, sagen: „Möge Allah Dir vergeben!“

Ihr lügt, bei Allah!!! Denn die Gelehrte der Muslime allesamt sind in Übereinstimmung, den Beleidiger des Propheten –Allahs Segen und Frieden seien auf ihm- zu töten und waren niemals darüber uneinig und dass seine Tötung verpflichtend ist.

Genauso, dass nichts den Kafir, Beleidiger von der Tötung rettet, außer dass er in den Islam eintritt. Dafür ist seine Tötung verpflichtend für jeden, der von den Muslimen dazu imstande ist.

So, wer den Beleidiger Tötet, der wird belohnt und wer getötet wird ohne es zu schaffen, den Beleidiger zu töten, wird zum Shahid (Märtyrer) bei Allah.

Aufgrund dessen ist das Blut von jedem erlaubt, von dem bestätigt wird, dass er den Propheten Muhammad –Allahs Segen und Frieden seien auf ihm- beleidigte. Dieser wird würdelos getötet und von ihm wird keine Ausrede oder Entschuldigung angenommen. So rettet ihn nichts vor der Tötung, außer, dass er Muslim wird,

solange er von den ursprünglichen Kuffar ist.

Dies sollen alle Kuffar aus Europa wissen, und sie sollen auch wissen, dass der Prophet Muhammad –Allahs Segen und Frieden seien auf ihm- Gefolgschaften hat, welche ihn lieben, ihn sich selbst vorziehen, für ihn wütend werden und denjenigen töten, der ihn beleidigt oder verhöhnt, egal wie hoch auch immer die Kosten und Konsequenzen sind.

So soll jeder, welcher ihn in Europa beleidigt, seinen Nacken ab jetzt anfassen, denn das Maß ist überschritten. Die Geduld hat hier keinen Platz, denn keine Geduld über die Leidzufügung des Propheten Muhammad –Allahs Segen und Frieden seien auf ihm- und seine Verhöhnung.

O ihr muslimischen Völker:

Steht auf, um den Propheten –Allahs Segen und Frieden seien auf ihm- zu unterstützen, denn seine Unterstützung ist verpflichtend. Brüllt auf den Plätzen: „Außer den Gesandten Allahs!“.

O ihr muslimischen Völker:

Es gibt freie Jugendliche von den Muslimen, welche in Europa leben, die für den Propheten –Allahs Segen und Frieden seien auf ihm- wütend wurden. So gingen sie raus, um seine Ehre zu verteidigen. Die Deutschen schlugen, erniedrigten und verhafteten sie.

So, wo seid ihr für ihre Unterstützung?

Vielmehr, wo seid ihr von der Unterstützung der Ehre des Propheten –Allahs Segen und Frieden seien auf ihm-?

O ihr muslimischen Völker:

Wenn der Gesandte Allahs –Allahs Segen und Frieden seien auf ihm- leicht für euch wird, dann werdet ihr für Allah noch leichter.

Steht auf unterstützend für euren Propheten –Allahs Segen und Frieden seien auf ihm-, ansonsten wird Allah über euch welche bringen, die Euch erniedrigen und verhöhnen, ja sogar Eure Nacken abschlachten, wie die Engländer und Franzosen es bereits taten, und wie Amerika und Israel dies jetzt mit euch tun.

O ihr muslimischen Völker:

Der Gesandte Allahs –Allahs Segen und Frieden seien auf ihm- ist der Gesandte von uns allen und nicht nur der Gesandte der muslimischen Jugendlichen in Deutschland. So ist die Unterstützung über uns allesamt verpflichtend.

So lasst uns alle aufstehen, verteidigend den Propheten –Allahs Segen und Frieden seien auf ihm- um ihn zu unterstützen, damit seine Ehre nicht geschändet wird durch diese deutschen Rassisten.

Steht auf, ansonsten wartet auf eine Vernichtung, nach der ihr niemals wieder aufsteht. Und ansonsten wird Allah –gepriesen und erhaben ist Er- auf euch alle die Erniedrigung und Schwäche schlagen.

Steht auf, denn der Prophet –Allahs Segen und Frieden seien auf ihm- steht uns näher als uns selbst.

O Allah habe ich verkündet? So sei mein Zeuge.

O Allah habe ich verkündet? So sei mein Zeuge.

O Allah habe ich verkündet? So sei mein Zeuge.

Verfasst von
Ahmad Ashush